

Amt Usedom-Süd

Gemeindevertretung Ückeritz

Niederschrift zur 15. Sitzung des Betriebsausschusses Ückeritz

Ort: Haus des Gastes Ückeritz

Tag 14.01.2021

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:42 Uhr

Der Betriebsausschuss Ückeritz umfasst 6 Mitglieder.

Anwesenheit
Anwesende Mitglieder
<i>Ausschussmitglied</i>
Herr Thomas Krause
Frau Astrid Pantermehl
<i>Ausschussvorsitzende</i>
Herr Sebastian Brose
<i>Sachkundige Einwohner</i>
Herr Jörg Abert
Entschuldigte Mitglieder
<i>Ausschussmitglied</i>
Herr Walter Kannenberg
Herr Franz Wöllner

Gäste: Einwohner Lars Niemann

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil:

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	
2.	Bestätigung der Tagesordnung	
3.	Billigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 08.12.2020	
4.	Bericht der Ausschussvorsitzenden	
5.	Einwohnerfragestunde	
6.	2. Lesung Wirtschaftsplan 2021	GVUe-0884/21
7.	Beratung zum aktuellem Projekt Blockbohlenweg	

II. Nichtöffentlicher Teil:

TOP	Betreff	
8.	Fortsetzung zu Punkt 6. der Tagesordnung: 2. Lesung Wirtschaftsplan 2021	
9.	Personalangelegenheiten	
9.1.	Beratung über die Stellenbesetzung im Bereich Reinigung für das Jahr 2021	GVUe-0861/20
9.2.	Stellungnahme zu TOP 14 vom 08.12.20 Betriebsausschuss - Leistungsprämien 2020	GVUe-0881/21
10.	Vertragsangelegenheiten	

- | | | |
|-------|--|--------------|
| 10.1. | Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe eines Nutzungsvertrag Fischerhütte (ehem. Horst Witthans) | GVUe-0859/20 |
| 10.2. | Beratung und Vergabe eines Nutzungsvertrages der Stellfläche vor dem Hafensteuergebäude Stagnieß für eine gastronomische Einrichtung und eines Geschäftsbesorgungsvertrags, Betreuung des Wanderwasserrastplatzes als auch die Tätigkeiten als Hafensteuer | GVUe-0873/20 |
| 10.3. | Beratung über die Ausschreibungsunterlagen für die Gewerke Hochbau und Gärtnerei zur Neugestaltung des Kurplatzes | GVUe-0883/21 |

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Brose eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladungen und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 4 von aktuell 6 Ausschussmitgliedern anwesend.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Bestätigung der Tagesordnung

Herr Brose stellt den Antrag, eine Beratung zum aktuellem Projekt Blockbohlenweg mit aufzunehmen und diesen nach der Lesung Wirtschaftsplan, im öffentlichen Teil zu behandeln.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

Billigung der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 08.12.2020

Die Sitzungsniederschrift wird in der vorliegenden Form einstimmig gebilligt.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:

Bericht der Ausschussvorsitzenden

Herr Brose berichtet, dass im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung überwiegend Personalangelegenheiten bearbeitet wurden. Des weiteren berichtet er, dass die beschlossene Akteneinsicht aus der letzten Sitzung, seitens Bürgermeister und Eigenbetriebsleiter verwehrt wurde und der Fall nun bei der Kommunalaufsicht liegt.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:

Einwohnerfragestunde

Herr Niemann fragt, ob der Standort der Ladesäule auf der Promenade nicht überdacht werden kann, denn wenn dort 6 Fahrräder geladen werden steht die Promenade voll.

Herr Brose erklärt, dass der Ausschuss auf Nachfrage in der letzten Sitzung darüber informiert wurde, dass der Standort durch den Bürgermeister und den Eigenbetriebsleiter festgelegt wurde.

Weiter wird die Frage per Protokoll an den Eigenbetriebsleiter weitergeleitet und der Ausschuss wird sich dann dementsprechend mit der Sache beschäftigen.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

2. Lesung Wirtschaftsplan 2021

Frau Pantermehl fragt, zu welchem Zwecke die Rechts- und Beratungskosten im vergangenen Jahr genutzt wurden und wünscht sich hierzu eine Auflistung.

Weiter stellt sich die Frage warum in 2021 erneut 20 T€ für die Campingcard eingeplant sind.

Herr Abert merkt an, dass man sich diese auch durch Werbung etc. refinanzieren lassen könnte.

Des Weiteren hat Frau Pantermehl fragen zum Verwendungszweck Arbeitsschutz. Frau Pantermehl erklärt, dass der Punkt div. Beschaffungen, wie in der Eigenbetriebssatzung § 10 (5) vorgesehen, von 100 T€ auf 30 T€ angepasst werden sollte.

Weiter stellt Frau Pantermehl fest, dass Ihre Frage zum Umbau 2. Vereinsraum durch den Eigenbetriebsleiter nicht beantwortet wurde.

Als letzte Frage hat Frau Pantermehl den Punkt div. Technik Bauhof auf Ihrer Liste. Herr Abert, Herr Krause und Herr Brose sprechen sich dafür aus, diesen Punkt nicht zu bearbeiten, um die Arbeitsfähigkeit des Bauhofes nicht zu beeinträchtigen.

Herr Abert fragt, ob für die E-Autoladestation eine Pacht erzielt wird?

Herr Brose schlägt vor den Punkt DLRG in der Investitionsliste von 0 auf 5 T€ zu erhöhen um kurzfristig dort investieren zu können, ohne den Deckungskreislauf zu belasten.

Weiter fragt er nach den Standorten der Handy- und E-Bike Ladestation. Dazu schlägt er vor die Baumzelte zu streichen und in der Neugestaltung des Campingplatzes im Rahmen B-Plan 14 wieder aufzunehmen.

Weitere Vorschläge von Herrn Brose sind:

- mobiler Rettungsturm umbenennen und diesen Punkt ausschließlich zum Zwecke der Strandbewachung nutzen
- die Investition E- Fahrzeug streichen, da bereits Ende 2020 ein solches Fahrzeug gekauft wurde
- Neubau Sani 1 ebenfalls an diesen Zweck binden und ausschließlich durch Beschlussfassung der Gemeindevertretung in andere Investitionen zulassen.

Des Weiteren spricht sich Herr Brose für die Erhöhung des Kontos 63010 DLRG aus. Hierzu soll der Eigenbetrieb eine Auflistung der Aufwandsentschädigungen und einen Vorschlag für höhere Aufwandsentschädigungen zur nächsten Sitzung vorbereiten. Dazu soll das Konto KV-10 geprüft werden und gegebenenfalls gestrichen werden.

Es folgt eine Diskussion.

Da es noch einige Punkte zum Stellenplan gibt, wird die Beratung im nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

Zu Punkt 7 der Tagesordnung:

Beratung zum aktuellem Projekt Blockbohlenweg

Herr Brose erklärt, dass Herr Krause und er festgestellt haben, dass die Treppe im Zuge der Sanierung des Weges nicht mit erfolgt. Nach einem Treffen vor Ort waren sich beide einig, dass die Treppe ebenfalls saniert werden müsse.

Herr Brose erklärt, dass dies schon aus ästhetischen Gründen am Hauptzugang erfolgen sollte. Frau Pantermehl und Herr Abert stimmen dem voll und ganz zu. Weiter merkt Herr Brose an, wenn die Reparatur schon im letzten Jahr vermerkt wurde, könne man die Kosten vielleicht noch im Vorjahr abrechnen.

Herr Brose stellt den Antrag, einen Arbeitsauftrag an den Eigenbetrieb zu erteilen, um die Sanierung der Treppe zu prüfen und ob dies über einen Nachtrag des bestehenden Auftrages möglich sei oder ob hierfür eine neue Ausschreibung nötig ist. Dazu soll die

Sanierung zu Ostern fertiggestellt seien und der Ausschuss ist bis zum 22.01. mit einer ersten Einschätzung zu unterrichten.

Dem Antrag wird einstimmig gefolgt.

Herr Brose schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Nichtöffentlicher Teil:

Zu Punkt 8 der Tagesordnung:

Fortsetzung zu Punkt 6. der Tagesordnung: 2. Lesung Wirtschaftsplan 2021

Als Erstes stellt der Ausschuss fest, dass der Arbeitsauftrag zur Stelle EDV nicht bearbeitet wurde und somit wieder gegen § 6(2) a der Eigenbetriebssatzung verstoßen wurde. Es folgt eine Diskussion.

Die Anwesenden verständigen sich darauf, die Stellen EDV und Bereichsleiter Campingplatz aus dem Stellenplan zu streichen. Für die Stelle des Stellvertreters schlagen sie Herrn Reno Reifert vor, da dieser die entsprechende Entgeltgruppe hat und als ehemaliger Leiter auch die Kenntnisse.

Des Weiteren ist zu prüfen, welche Stelle auf 40 Stunden erhöht werden kann, um Herrn Reifert im Bereich Veranstaltung zu entlasten, sodass dieser in Teilen die Tätigkeit Bereichsleiter Campingplatz übernehmen kann.

Herr Brose fragt, ob jemand die vorher besprochenen Punkte einzeln Abstimmen möchte, ansonsten würde er den gesamten TOP 6 inklusive Änderungen und Arbeitsaufträge abstimmen lassen. Dies wird verneint.

Die Arbeitsaufträge und Änderungen werden einstimmig erteilt.

Zu Punkt 9 der Tagesordnung:

Personalangelegenheiten

Zu Punkt 9.1 der Tagesordnung:

Beratung über die Stellenbesetzung im Bereich Reinigung für das Jahr 2021

Frau Pantermehl merkt an, dass Ihre Frage aus der letzten Sitzung auch hier nicht beantwortet wurde und somit wieder ein Verstoß gegen die Eigenbetriebssatzung vorliegt.

Der Beschlussempfehlung wird einstimmig gefolgt.

Zu Punkt 9.2 der Tagesordnung:

Stellungnahme zu TOP 14 vom 08.12.20 Betriebsausschuss - Leistungsprämien 2020

Es folgt eine Diskussion.

Der Ausschuss verweist auf die Aussage des Leitenden Verwaltungsbeamten aus TOP 14 vom 10.03.20. Dazu wird vermerkt, dass die neue Dienstvereinbarung noch immer nicht vorliegt.

Der Ausschuss beschließt einstimmig, dass der Eigenbetriebsleiter bis zum 22.01.2021 die Leistungsbewertung und den Krankenstand der Mitarbeiter an die Ausschussmitglieder zu übermitteln hat.

Des Weiteren wird Herr Brose beauftragt, die Rechtmäßigkeit der Auszahlung über das Amt prüfen zu lassen.

Zu Punkt 10 der Tagesordnung:

Vertragsangelegenheiten

Zu Punkt 10.1 der Tagesordnung:

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe eines Nutzungsvertrag Fischerhütte (ehem. Horst Witthans)

Herr Brose erklärt, dass auch zu diesem Punkt die Zuarbeit des Eigenbetriebsleiters nicht erfolgte. Siehe TOP 11 der vorangegangenen Sitzung.

Es folgt eine Diskussion.

Der Eigenbetrieb wird beauftragt, zu prüfen, ob die aktuelle Entgeltverordnung hier greift und zur nächsten Sitzung einen Pachtvertrag mit einer Laufzeit von 5 Jahren vorzubereiten. In diesem ist der Passus der Übertragbarkeit zu streichen.

Der Auftrag wird einstimmig erteilt.

Herr Abert stellt den Antrag, dass der Eigenbetrieb die Entgeltverordnung prüft, ob diese noch zeitgemäß ist und die Ergebnisse dem Ausschuss zur Sitzung im März vorlegt.

Dem Antrag wird einstimmig gefolgt.

Zu Punkt 10.2 der Tagesordnung:

Beratung und Vergabe eines Nutzungsvertrages der Stellfläche vor dem Hafenmeistergebäude Stagnieß für eine gastronomische Einrichtung und eines Geschäftsbesorgungsvertrags, Betreuung des Wanderwasserrastplatzes als auch die Tätigkeiten als Hafenmeister

Es folgt eine Diskussion.

Der Ausschuss beschließt einstimmig, die Vorbereitung einer Ausschreibung mit den gewünschten Rahmenbedingungen und der Reinigung des WC-Gebäudes zur nächsten Sitzung.

Als Alternative kann die Ausschreibung auch zur Gemeindevertretersitzung am 26.01.2021 vorbereitet werden.

Vor Veröffentlichung ist diese durch eines der vorher genannten Gremien bestätigen zu lassen.

Zu Punkt 10.3 der Tagesordnung:

Beratung über die Ausschreibungsunterlagen für die Gewerke Hochbau und Gärtnerei zur Neugestaltung des Kurplatzes

Herr Brose fragt, welches Gremium das LV beschlossen hat?

Frau Pantermehl fragt, wer die Pflege der Anlage übernimmt?

Der Ausschussvorsitz schließt die Sitzung um 21:42 Uhr.

Brose
Ausschussvorsitz